

Unterbezirksdelegiertenkonferenz der Jusos Köln am 24.02.2018

Antragstitel:

A12 – Für mehr Geschlechterausgleich

Antragsteller:

SB Ehrenfeld

Weiterleitung an:

1

2 Die Jusos Köln beschließen, dass künftig in allen Veranstaltungen (mit Ausnahme
3 der UBDK) des JUBV quotierte Redner*innenlisten zu führen sind. Die Quotierung
4 soll jeweils nach Geschlecht und Erst- sowie Zweitredner*in erfolgen (wobei die/der
5 Erstredner*in innerhalb es eigenen Geschlechts immer vorzuziehen ist vor der/dem
6 Zweitredner*in).

7 Die Redner*innenliste soll nicht geschlossen werden, sobald keine Frau* mehr darauf
8 notiert ist, aber eine Frau* wird dann bei entsprechender Meldung vorgezogen.

9 Begründung:

10 Viele Veranstaltungen der Jusos Köln sind häufig durch einen großen Anteil an
11 männlichen Besuchern gekennzeichnet. Man muss kein Statistikgenie sein, um zu
12 wissen, dass allein durch die Anzahl der Besucher*innen Frauen* häufig unterlegen
13 sind, da sie sich in der Unterzahl befinden.

14 Um einen Ausgleich zu schaffen zwischen den männlichen und weiblichen
15 Redebeiträgen empfiehlt es sich, eine Redner*innenliste zu führen, die Frauen* ggf.
16 bevorzugt, sowie Männer* oder Frauen* die zuvor noch keinen Redebeitrag leisten
17 konnten.